

RS Vwgh 1985/6/5 84/09/0021

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 05.06.1985

Index

67 Versorgungsrecht

Norm

KOVG 1957 §4 Abs1 Satz2;

KOVG 1957 §4 Abs1;

KOVG 1957 §52 Abs2;

1. KOVG 1957 § 4 heute
2. KOVG 1957 § 4 gültig ab 01.07.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 110/1993
3. KOVG 1957 § 4 gültig von 01.07.1972 bis 30.06.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 163/1972
1. KOVG 1957 § 4 heute
2. KOVG 1957 § 4 gültig ab 01.07.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 110/1993
3. KOVG 1957 § 4 gültig von 01.07.1972 bis 30.06.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 163/1972
1. KOVG 1957 § 52 heute
2. KOVG 1957 § 52 gültig ab 01.07.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 90/2005
3. KOVG 1957 § 52 gültig von 01.01.2002 bis 30.06.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 70/2001
4. KOVG 1957 § 52 gültig von 01.01.1998 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 139/1997
5. KOVG 1957 § 52 gültig von 01.07.1993 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 110/1993
6. KOVG 1957 § 52 gültig von 01.01.1992 bis 30.06.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 687/1991
7. KOVG 1957 § 52 gültig von 01.06.1984 bis 31.12.1991 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 212/1984

Rechtssatz

Hat die belangte Behörde auf Grund des schlüssigen Gutachtens des leitenden Arztes festgestellt, dass die Multiple Sklerose ein schicksalmäßig auftretendes und von äußeren Einflüssen unabhängiges Leiden ist und folgt aus dieser Feststellung, dass den der Dienstleistung eigentümlichen Verhältnisse auch ein ursächlicher Anteil an der Gesundheitsschädigung nicht zugemessen werden kann, ist die Anwendung des § 4 Abs 1 letzter Satz KOVG 1957 schon aus diesem Grunde ausgeschlossen. Hat die belangte Behörde auf Grund des schlüssigen Gutachtens des leitenden Arztes festgestellt, dass die Multiple Sklerose ein schicksalmäßig auftretendes und von äußeren Einflüssen unabhängiges Leiden ist und folgt aus dieser Feststellung, dass den der Dienstleistung eigentümlichen Verhältnisse auch ein ursächlicher Anteil an der Gesundheitsschädigung nicht zugemessen werden kann, ist die Anwendung des Paragraph 4, Absatz eins, letzter Satz KOVG 1957 schon aus diesem Grunde ausgeschlossen.

Schlagworte

Ursächlicher Zusammenhang und Wahrscheinlichkeit Allgemein Verfahrensrecht Aufgabe des Sachverständigen
Wertung von Sachverständigengutachten Befund und Attest (siehe auch KOVG §90 Abs1) Verfahrensrecht Aufgabe des
Sachverständigen und Wertung von Sachverständigengutachten Befund und Attest (siehe auch KOVG §90 Abs1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1985:1984090021.X03

Im RIS seit

01.10.2004

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at